

GZ Wipkingen

Ausstellung zum 50 Jahr Jubiläum der Gemeinschaftszentren auf Tournee

50 Jahre sind eine Ausstellung wert!

Jubiläumsausstellung „Gemeinschaftszentren“ aus Anlass der 50 jährigen Bestehens der pro juventute Zürcher Gemeinschaftszentren (pjZGZ)

Das „halbe Jahrhundert pjZGZ“ wird auch mit einer Jubiläumsausstellung gewürdigt. Die Vorbereitungen dafür laufen auf Hochtouren. Ein exklusiver Blick hinter die Kulissen ...

Informativ, lebendig und aktivierend

Erklärtes Ziel der Ausstellung ist es, die 18 Zürcher GZ und die drei Nebenbetriebe Vert.Igo, Zürcher Ferienpass und Ausleihzentrum in ihrer ganzen Vielfalt darzustellen. Dazu gehören neben grosszügig gestalteten Bildtafeln auch Monitore mit Filmsequenzen aus den verschiedenen Zentren und Interviews mit Schlüsselpersonen sowie ehemaligen und aktuellen GZ-BenützerInnen. Schliesslich stehen auch Pinnwände bereit, die von den AusstellungsbesucherInnen mit eigenen Kommentaren, Bemerkungen oder Ergänzungen gefüllt werden können.

Nicht nur rückwärts gerichtet

Die Ausstellung ist modulartig aufgebaut und umfasst die Zeitabschnitte Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Dementsprechend nennen sich die drei Ausstellungsteile „Geschichte – GZ woher?“, „Alltag – GZ heute!“ und „Visionen – GZ wohin?“.

Das Modul „Geschichte – GZ woher?“ befasst sich v.a. mit den

Gründervätern der Robinsonspielplätze (die Vorläufer der heutigen GZ), Dr. Alfred Ledermann, Alfred Trachsel und Gustav Mugglin. Jeder dieser Pioniere hat mit seinem beruflichen Wissen und seinem Tatendrang massgeblich zur Erfolgsstory pjZGZ beigetragen. Dr. Alfred Ledermann war seinerzeit Generalsekretär der pro juventute, Alfred Trachsel Architekt im Hochbauamt der Stadt Zürich und Gustav Mugglin Schreiner, Werklehrer und später Leiter der Spielplätze und Gemeinschaftszentren der pro juventute.

Gezeigt wird der 1956 entstandene Film „Eine Insel für Robinson“ und ehemalige Robinsonspielplatzkinder erzählen wie es damals war. Das Modul „Alltag – GZ heute!“ stellt die aktuellen GZ vor. Es beantwortet praktische Fragen über den Unterhalt, die Nutzung, die Finanzierung, die soziokulturellen Leistungen und vieles mehr.

Ein Film bietet kaleidoskopartig Einblick in den Alltag in verschiedenen Gemeinschaftszentren. „Visionen – GZ wohin“ wagt einen Blick in die mögliche Zukunft. Im Vordergrund stehen Visionen über die zukünftige gesellschaftliche Entwicklung zwischen Individualismus und Gemeinsinn, Gemeinschaft. Welche Rolle werden die GZ darin einnehmen? Dazu äussern sich u. a. auch Stadträtin Monika Stocker sowie der heutige Geschäftsführer der pjZGZ, Dr. Christian Casparis.

Auf Tournee

Die Ausstellung wird während eines halben Jahres an verschiedenen Orten in Zürich gezeigt. Ein Tourneeplan ist in Ausarbeitung.

Wer sie nicht verpassen will kann sie vom 18. 6. – 26. 6. 2004 im Werkatelier im GZ Wipkingen besichtigen.

Eröffnet wird sie am 18. 6. 2004 um 14.00 Uhr, gleichzeitig mit dem Beginn der grossen Jubiläumsfestes.

GZ Wipkingen, Karl Guyer

Die Schatzinsel!

Grosses Jubiläumsfest zum 50. Geburtstag der pro juventute Zürcher Gemeinschaftszentren

Freitag, 18. Juni – Sonntag, 20. Juni 2004, auf dem Areal des
GZ Wipkingen

3 Tage aufregendes Schatzinselfest mit Spiel und Spass,
Kultur, Musik, Tanz, kulinarischen Leckereien, Barbetrieb,
Piratenschiff, Einweihung des neuen Stadtparks und
schillernden Schätzen aller Art! Die Jubiläumsausstellung
„Gemeinschaftszentren“ ist während allen drei Tagen zu sehen.

Freitag, 18. Juni 2004

- 14.00 Festbeginn. Kulinarische Leckerbissen aus der
VERT.IGO-Piratenküche. Spielprogramm für Familien mit
Spielbus, Schatzsuche, Dschungelparcours usw.
- 14.00 – 18.00 Piratenschiff auf der Limmat.
- 18.00 Einweihung des neuen Stadtparks mit den Stadträten
Martin Waser und Esther Maurer.
- 19.00 Konzert mit der Band „Unbedingt“.
- 20.00 – 24.00 Musik und Tanz mit „Rossi international“
sowie Disco für Jugendliche.

Samstag, 19. Juni 2004

Spiel, Spass, Spannung und Spektakel mit Angeboten aller 18
Zürcher Gemeinschaftszentren!

Areal:

- 10.00 – 21.00 Glücksrad, Schminkangebote,

Riesenflipperkasten, Rösslirennen, Piratenzubehör basteln, Chli Züri – Stadt aus Ton, Basketball werfen, Malangebote, Orientalische Insel, Sambagruppe „Batucalor“ usw.

- 10.00 – 16.00 Jöggelitunier.
- 10.00 – 18.00 Piratenschiff auf der Limmat.

Grosses Festzelt:

- 10.00 – 12.00 Fest-Zmorge, Auftritt Frauenchor „les cocottes minutes“.
- Ab 12.00 Kulinarische Köstlichkeiten aus der VERT.IG0-Piratenküche.

Hauptbühne:

- 13.30 – 17.00 buntes Potpourri mit Darbietungen von Kindern und Jugendlichen aus den GZ's.
- 17.00 Jubiläumsfeier mit Stadtpräsident Elmar Ledergerber, Stadträtin Monika Stocker und weiteren Gästen. Preisverleihung Schatzkistenwettbewerb.
- 19.00 – 22.00 Musik und Tanz aus aller Welt mit Gruppen aus den GZ's.
- 22.00 – 02.00 Konzert mit „Die Wilden Hilde“.

Saal (Jugendprogramm):

- 20.00 Auftritt der Finalisten von „Seebach sucht den Superstar“.
- 21.00 – 02.00 Konzerte mit Jugendbands (SkaPunk und Funk), anschliessend Disco.

Sonntag, 20. Juni 2004

- 10.00 – 11.00 ökumenischer Familiengottesdienst „Ich bin ein Schatz“.
- Ab 11.00 Matinee mit den „Dixie Kids“.
- 15.00 Festschluss.

Festareal

Das Fest findet auf dem Areal des neuen Stadtparks und dem GZ Wipkingen statt, in unmittelbarer Nähe von Escher-Wyss-Platz und Wipkingerplatz. Sie erreichen „Die Schatzinsel!“ bequem mit den öffentlichen Verkehrsmitteln via Escher-Wyss-Platz (Tramlinien 4 und 13, Buslinien 34 und 72). In unmittelbarer Nähe des Festes sind keine Parkplätze vorhanden.

Es machen mit: Cevi Züri 10, Elternzeitschrift „The New Stork Times“, Evang. Ref. Kirchgemeinde Wipkingen, Gewerbe Wipkingen, Jugend- und Selbstverteidigungsclub Zürich, Katholische Kirche Guthirt, Limmatclub Zürich, Schule für Haushalt und Lebensgestaltung, OJA Wipkingen, Quartierverein Wipkingen, Team Salsatanzkafi El Pulpo, Grün Stadt Zürich, Präsidialdepartement Stadt Zürich, Sozialdepartement Stadt Zürich, Tiefbau- und Entsorgungsdepartement Stadt Zürich, GZ Affoltern, GZ Altstadt, GZ Bachwiesen, GZ Buchegg, GZ Grünau, GZ Heuried, GZ Hirzenbach, GZ Hottingen, GZ Leimbach, GZ Loogarten, Tezet Oerlikon, GZ Riesbach, GZ Schindlergut, GZ Seebach, GZ Wipkingen, GZ Witikon, GZ Wollishofen, GZ Neubühl, Geschäftsstelle Zürcher GZ, Ausleihzentrum Zürcher GZ, VERT.IGO, Stiftung pro juventute sowie viele Gruppen aus den Gemeinschaftszentren.